



Social Start-ups: Innovation, Unternehmergeist und soziale Verantwortung

Einladung | Donnerstag, 19. März 2020 | 18:30 bis 20:30 Uhr
S-HUB MANNHEIM | Boveristraße 42 | 68309 Mannheim

Social Entrepreneurship bezeichnet die Idee, durch die Gründung eines innovativen Unternehmens nicht nur wirtschaftliche Gewinne zu erzielen, sondern vor allem einen Beitrag zur Lösung gesellschaftlicher Probleme zu leisten. Das Geschäftsmodell vereint unternehmerisches Handeln mit sozialer Verantwortung. Insofern stellen soziale Start-ups eine Hybridform aus klassischen Gründungen und gemeinnützigen Organisationen dar. Sie beschäftigen sich mit einer Vielzahl an gesellschaftspolitischen Themen, darunter Umweltschutz, Medizin, Kinder- und Altersarmut, Bildung oder Integration. Zugleich entwickeln sie kreative Ideen, neue Arbeitsmodelle und bieten digitale Lösungen an.

Doch welche Wirkungen können und wollen Social Start-ups erzielen? Wie realistisch ist ihr Anspruch, die Gesellschaft positiv zu verändern? Wie nachhaltig ist ihr Geschäftsmodell, an welche Grenzen stößt es? Und was kann die Politik zur Unterstützung von sozialen Start-ups tun? Über diese und weitere Fragen möchten wir gerne mit Ihnen diskutieren.

Jan Mönikes
*Sprecher des
Managerkreises Baden-Württemberg*

Anja Dargatz
*Leiterin Fritz-Erler-Forum der
Friedrich-Ebert-Stiftung*

Social Start-ups: Innovation, Unternehmergeist und soziale Verantwortung

Programm

Donnerstag, 19. März 2020 | 18:30 bis 20:30 Uhr

- 18:30 Uhr > *Begrüßung*
Anja Dargatz
Leiterin Fritz-Erler-Forum der Friedrich-Ebert-Stiftung
- 18:40 Uhr > *Impuls*
Dr. Boris Weirauch MdL
Wirtschaftspolitischer Sprecher der SPD-Landtagsfraktion in Baden-Württemberg
- 19:10 Uhr > *Podiumsdiskussion und Diskussion mit dem Publikum*
Carsten Huber
Cultural Entrepreneur, Co-Gründer und Inhaber S-Hub, Mannheim
- Manuel Kreitmeir**
Vorstandsmitglied Social Entrepreneurship BW, Gründer von Eliya Tea Project
- Christian Sommer** (*angefragt*)
Leiter Mannheimer Gründungszentren GmbH
- Gabriele Hartmann** (*angefragt*)
Leiterin Corporate Social Responsibility Mittel- und Osteuropa, SAP
- Moderation:*
Jan Mönikes
Sprecher des Managerkreises Baden-Württemberg, Rechtsanwalt
- 20:30 Uhr > *Ausklang*

> Wir laden Sie herzlich ein und freuen uns, wenn Sie sich an der Diskussion aktiv beteiligen. Bitte melden Sie sich verbindlich an: <https://www.fes.de/lnk/mannheim2020> Vielen Dank.

Veranstaltungsort: **S-HUB MANNHEIM | Boveristraße 42 | 68309 Mannheim**

Weitere Informationen: Friedrich-Ebert-Stiftung, Fritz-Erler-Forum | Werastraße 24, 70182 Stuttgart |

Yuliya Sicks | yuliya.sicks@fes.de, Tel.: 0711 248394-47

Der Managerkreis der Friedrich-Ebert-Stiftung ist ein Forum für den Meinungsaustausch zwischen Entscheidungsträgern aus Wirtschaft und Politik. Er will dazu beitragen, den Dialog zu vertiefen und gemeinsam Lösungsansätze zu finden.

Bei Fragen zur barrierefreien Durchführung wenden Sie sich bitte vorab an uns. Reisekosten sind von den Teilnehmer_innen selbst zu tragen. Wir bitten um Verständnis, dass wir am Veranstaltungstag nur Personen einlassen können, die sich vorher angemeldet haben.

